

Uranförderverfahren In-situ Leaching (ISL)

auch In-situ Recovery (ISR) genannt

Über Injektionsbohrungen wird zumeist verdünnte Schwefelsäure, Wasserstoffperoxid oder Ammoniumcarbonat in uranhaltige Schichten gepresst und über eine zweite Bohrung die gewonnene, uranhaltige Lösung nach oben gepumpt.

